

Quecksilber Abfälle

Entsorgungshinweise zu quecksilberhaltigen Abfällen

- **Interne Bezeichnung:** Quecksilberhaltige Abfälle
- **Abfallart:** Flüssiges Quecksilber, Hg-Thermometer, Hg-Manometer, Quecksilberschalter
- **Abfallschlüsselnummer:** 160506
- **Verpackung:** 5 oder 10 Liter Kunststoffkanister
- **Annahme:** Abfallzwischenlager Gebäude A4.7, Campus Homburg und Dudweiler nach Rücksprache mit Herrn Heiko Beutel, Telefon 0681/302 27 28

Entsorgungshinweise

Defekte Thermometer sind in dicht verschlossenen Kunststoffgebinden (PE-Weithalsflaschen) zu sammeln.

Bei Unfällen mit Quecksilber z.B. Auslaufen eines defekten Thermometers, wird das flüssige Metall mit Zink-Staub zu Zink-Amalgam gebunden oder mit einem geeigneten Adsorber (z.B. Mercurisorb) aufgenommen.

Anorganische Quecksilberverbindungen sind als Laborchemikalienreste anorganisch, Abfallschlüsselnummer 160506 zu entsorgen. Teile, die nicht mit Quecksilber in Kontakt stehen, sind abzutrennen und dem Hausmüll zuzuführen.

Auf dem Campus Saarbrücken sind die Abfälle nach Rücksprache am Abfallzwischenlager Gebäude A4 7 abzugeben. Bei der Anlieferung ist darauf zu achten, dass die Gebinden in geeigneten Übergefäßen (z.B. Kunststoffeimer, Kisten, Kartons usw.) zum Abfallzwischenlager transportiert werden.

Die wässrigen Lösungen anorganischer Quecksilberverbindungen sind je nach pH-Wert der Abfallgruppe **Säuregemische** oder **Laugengemische** zuzuordnen.